



Philips 802862 AY

Mozart: Requiem

Format: 1LP 33rpm / standard sleeve

Manufacturer: Speakers Corner

Release date: 16.03.2011

?Von den Kompositionen, welche die letzten Dinge in einen sakralen Kontext fassen, dringt Mozarts Requiem in die Seele wie kaum ein anderes Werk aus der apokalyptischen Gedankenwelt. Ein Grund dafür ist sicher die verwinkelte Entstehungsgeschichte, eine Mischung aus Wahrheit und Legenden, die sich um die arbeitsreiche und von Krankheit begleitete Endzeit des Salzburgers ranken. Auch wenn die Entwicklungsphasen und der Anteil der Mitarbeit von Mozarts Schülern vielleicht niemals bis ins Detail geklärt werden kann, bleibt die mystische Kraft des geheimnisvollen Fragments ungebrochen.

Colin Davis verleiht den Klängen der Verzweiflung ihre unmittelbare schonungslose Sprache, die sich bereits in den nervös pulsierenden der Eingangstakte ankündigt und beim bis an die Grenze der Spielbarkeit wütenden "Dies irae" ihren Höhepunkt erreicht. Mögen die teils raschen Tempi zunächst verwundern, erweisen sich diese bald als sicheres Mittel gegen opernhafte Schwelgerei, die vielen Interpretationen zu recht angelastet wird. Tröstende Töne der Gesangspartien wirken wie Inseln der Ruhe in einer Atmosphäre aus stechender Kälte, erschauernder Dramatik und irrlichternder Hoffnung, die dieser Totenmesse ihr musikalisches Leben einhaucht.

Aufnahme: September 1967 in Watford Town Hall, London, von Martin Vos

Produktion: Harold Lawrence

Wolfgang Amadeus Mozart: Requiem, K. 626 - Soloists, the John Alldis Choir and the BBC Symphony Orchestra conducted by Sir Colin Davis